

Spazierfahrt zum Sieg

Es war eine dominante Vorstellung von René Rast: Pole-Position und Sieg im Fürstentum. Seine Gegner waren ihm dabei behilflich – weil sie zu früh losfuhren.

Der erste Startplatz war für Rast schon die halbe Miete. Und als Sascha Maassen (Startplatz 2) und Sebastiaan Bleekemolen (Startplatz 3) sich zu einem Frühstart hinreissen liesen und in der Folge Drive-through-Strafen aufgebürstet bekamen, war Rast der Sieg nicht mehr zu nehmen. «Ich habe schon gegen Rennmitte einen Gang heruntergeschaltet

und das Rennen verwaltet», erzählte ein entspannter Rast nach dem Rennen. Nach diesem Erfolg fährt Rast als Gesamtführender zum nächsten Rennen in Valencia.

Seyffarths Unmut

Pech hatte Jan Seyffarth. Der MRS-Pilot wurde im Startgetümmel von Jeroen Bleekemolen umgedreht, fiel ans Ende des Feldes zurück und kritisierte danach die Rennkommissare, die Bleekemolen nicht bestrafen wollten. Von den Frühstarts Maassens und Bleekemolens profitierte Nick Tandy, der Zweiter wurde. ♦ MS



René Rast führt nach seinem Sieg auch die Gesamtwertung an